



Presseinformation

17. Januar 2017

Innovationen und regionale Produkte zum Jubiläum

Schönwalde-Glien – Vom 20. bis 29. Januar füllt sich die Brandenburg-Halle 21a anlässlich der Internationalen Grünen Woche 2017 wieder mit einer Vielzahl Brandenburger Unternehmen. Am ersten Messetag gestaltet der Agrarmarketingverband pro agro das Bühnenprogramm. Neben musikalischen, kulturellen und informativen Programmpunkten wird als Höhepunkt der pro agro Marketingpreis 2017 in den drei Kategorien Ernährungswirtschaft, Direktvermarktung sowie Land- und Naturtourismus verliehen.

Bühnenprogramm am ersten Messetag

Am Freitag, 20. Januar wird das Programm auf der zentralen Bühne in der Brandenburg-Halle 21a von pro agro, dem Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V., gestaltet. Tageshöhepunkt ist die Verleihung des **18. pro agro Marketingpreises** ab 13.40 Uhr. Unter dem Motto „Neues aus Brandenburg“ erreichten den Verband insgesamt 46 Bewerbungen in den Kategorien Ernährungswirtschaft (20), Direktvermarktung (12) und Landtourismus (14). Zusätzlich wird auch in diesem Jahr in der Kategorie Ernährungswirtschaft wieder der EDEKA-Regionalpreis verliehen. Die Auszeichnungen nehmen Brandenburgs Landwirtschaftsminister Jörg Vogelsänger und die Vorstandsvorsitzende des Verbandes Hanka Mittelstädt sowie EDEKA Geschäftsführer Hans-Ulrich Schlender vor. Für die Dauer der Grünen Woche werden die Produkte aller Teilnehmer in einer großen Glasvitrine neben dem pro agro-Kochstudio zu sehen sein. Auch in diesem Jahr wird die Broschüre *Ein Land voller Ideen* wieder alle 46 Ideenschmieden mit ihren Produkten, Produktideen und Vermarktungskonzepten vorstellen. Die gedruckten Exemplare dieser kurzweiligen Entdeckungsreise durch das innovative Brandenburg sind am pro agro-Stand (131) sowie an der Glasvitrine am Kochstudio erhältlich.

Anschließend folgen weitere Programmpunkte:

Hanka Mittelstädt wird den Austragungsort der zentralen Eröffnungsveranstaltung der **23. Brandenburger Landpartie** bekanntgeben. Unterstützung erhält sie von Hendrik Wendorff (Präsident Landesbauernverband Brandenburg), Jutta Quos

pro agro
Verband zur Förderung des
ländlichen Raumes in der Region
Brandenburg-Berlin e.V.

Gartenstraße 1-3
14621 Schönwalde-Glien
Telefon: 033230 – 20 77 0
Fax: 033230 – 20 77 69
E-Mail: kontakt@proagro.de
Internet: www.proagro.de

Geschäftsführer:
Kai Rückewold

Pressekontakt:

Fachbereichsleiterin
Agrar- und Ernährungswirtschaft
Kristin Mäurer
Telefon: 033230 – 20 77 33
Mobil: 0170 – 18 81 967

Fachbereichsleiter
Land- und Naturtourismus
Dennis Kummer
Telefon: 033230 – 20 77 36
Mobil: 0170 – 52 28 739

(Vorsitzende Brandenburger Landfrauen), Anne Schubert (amtierende Erntekönigin) und einem Vertreter der zentralen Eröffnungsveranstaltung. Der aktuell zur Grünen Woche erscheinenden Landpartiekarte kann man die vorläufigen rund 200 Gastgeberbetriebe entnehmen.

Verbandsgeschäftsführer Kai Rückewold lüftet das Geheimnis um das **pro agro-Jahresthema 2017** und die dafür gewonnenen Botschafter. Neben weiteren informativen Programmpunkten werden mit **Brandenburg traditionell & innovativ** und **Schaufenster Landwirtschaft** Vorzeigeunternehmen unter verschiedenen Schwerpunkten präsentiert. Ebenfalls werden im pro agro-Programm Mitgliedsunternehmen des Verbands sowie die regionalen Gastronomen und Köche des pro agro-Kochstudios vorgestellt.

pro agro-Kochstudio

Mit regionaler Produktvielfalt der Brandenburger Erzeuger und dem kulinarischen Können vieler Brandenburger Köche wird die Brandenburg-Halle wieder zu einem kulinarischen Erlebnis. An den zehn Messetagen präsentieren 27 Restaurants, Landgasthöfe und Netzwerke aus allen Regionen Brandenburgs im pro agro-Kochstudio ihr Können. Im Gespräch mit dem Antenne Brandenburg-Moderator Detlef Olle erklären die Gastronomen ihr Handwerk und warum Regionalität für die gesamte Region eine Rolle spielt.

Ihren Besuch im Kochstudio haben bisher zugesagt: Tatjana Jury – Moderatorin von Brandenburg AKTUELL, das Duo Berge – die musikalischen Botschafter der Internationalen Gartenausstellung in Berlin, Sven Martinek – als Schauspieler bekannt aus *Morden im Norden* oder *Der Clown*, Peter Bolmer (Sänger), Franziska Wiese (Sängerin) und Christine Stüber-Errath – die erfolgreichste Berliner Eiskunstläuferin.

Verarbeitet werden u. a. der Fisch des Jahres und die Pflanze des Jahres. Ein Besuch lohnt sich jeden Tag von neuem. Die beliebten Rezeptkarten der teilnehmenden Restaurants wurden in diesem Jahr in einem handlichen Booklet zusammengefasst und können mitgenommen werden.

pro agro-Aktionsfläche

Neben dem pro agro-Kochstudio finden die Messebesucher in diesem Jahr ein neues Angebot. Auf einer Aktionsfläche stellen verschiedene Handwerker ihr Können und ihre Erzeugnisse dar, ergänzt durch interessante Informationen. Die Besucher können sich täglich zu einem anderen Handwerk wie z. B. Fischer und Imker, Brauhandwerk und traditionelles Handwerk, Töpfer und Gärtner informieren.

Rundgänge Handel und Gastronomie

Seit 2010 organisiert pro agro auf der Grünen Woche **Rundgänge** mit dem Einzel- und Großhandel sowie seit 2014 auch mit Vertretern der Gastronomie. Haben vor sieben Jahren noch sechs Vertreter von Handelsketten an den Rundgängen teilgenommen, meldeten sich für die

diesjährige Grüne Woche bereits knapp 250 Kontakte aus den Bereichen Handel und Gastronomie an. Auf diesem Wege werden regionale Branchenunternehmen und Produktinnovationen aus Brandenburg vorgestellt und sollen so den Weg in die Handelsregale und Speisekarten finden.

„Die Internationale Grüne Woche bietet sehr gute Voraussetzungen zum Netzwerken und stellt eine ideale Plattform auch für die länderübergreifende Zusammenarbeit dar. Branchenrelevante Themen und Fragestellungen können in idealer Kulisse diskutiert werden. Und natürlich fördert der Kontakt zwischen Produzent und Endverbraucher den Bekanntheitsgrad und die Wertschätzung regionaler Produkte.“, weiß Hanka Mittelstädt.

Der Verband pro agro öffnet sich dem internationalen Zielpublikum.

Anlässlich der Internationalen Grünen Woche Berlin 2017 präsentiert sich der Verband online und in Papierform in englischer und polnischer Sprache. Die fremdsprachigen Angebote können auf der Seite www.proagro.de über die Auswahl der entsprechenden Flaggensymbole aufgerufen werden. Die Informationsfolder werden auf Veranstaltungen, an denen pro agro teilnimmt, vor Ort verteilt.

Der Verband pro agro war von Anfang an in der Brandenburg-Halle dabei – als Aussteller und zeitweise auch als Organisator und konnte so zentrale Elemente mitgestalten. Das geballte Zusammentreffen von Unternehmen der Brandenburger Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Unternehmen des Land- und Naturtourismus schiebt die erfolgreiche Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern an und fördert die Vernetzung regionaler Produkte mit der Gastronomie und auch dem Handel. Gleichzeitig eröffnet die Präsenz des Internationalen viele Möglichkeiten für den ländlichen Raum Brandenburgs.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.proagro.de